



Reise-
begleitung
durch Erika
Schmutz

Japan – Land der aufgehenden Sonne

Erleben Sie die Höhepunkte Japans von Tokio bis Kyoto auf angenehme Art und Weise während der leuchtenden Herbstlaubfärbung. Wir bestaunen buddhistische Tempel, wunderschöne Zen-Gärten und futuristische sowie historische Architektur. Wir wohnen in luxuriösen Hotels in bester Lage und reisen in komfortablen Reisebussen. Eine rasante Zugfahrt mit dem Shinkansen darf natürlich nicht fehlen. Eines ist sicher – diese unvergessliche Reise mit außergewöhnlichen Highlights zaubert Ihnen ein Lächeln ins Gesicht.

14-Tage-Erlebnisreise vom 29.10. bis 11.11.2022

p. P. im DZ ab **€ 8.745**



Japan – Land der aufgehenden Sonne

1. Tag: Anreise nach Japan

Heute startet Ihr Flieger nach Japan.

2. Tag: Willkommen in Tokio

Mittags heißt es Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Tokio am Flughafen Haneda. Bus-Transfer zu Ihrem zentral gelegenen Hotel in Tokio. Nutzen Sie den Rest des Tages um erste Eindrücke zu sammeln. (A)

3. Tag: Tokio

Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen großartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. In den engen Gassen des Außenmarktes von Tsukiji, Tokios traditionellem Fischmarkt, genießen Sie das bunte Treiben. Im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen wir uns unter die Gläubigen im buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnerort mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen wir einen Blick auf Tokios Fernsehturm, dem Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt. Am Abend freuen wir uns auf eine Dinner-Cruise mit der Symphony rund um das Hafenbecken von Tokio. (F, M, A)

4. Tag: Ausflug nach Nikko

Heute fahren wir mit dem Bus nach Nikko, das zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise zählt. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnittkunst am Toshogu, im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Er ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend fahren wir zurück nach Tokio. (F, A)

5. Tag: Von Tokio in den Hakone-Nationalpark

Eine ca. einstündige Busfahrt bringt uns am Morgen an die Pazifikküste nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Wir besichtigen den Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und den berühmten Großen

Buddha. Weiterfahrt in den Fuji-Hakone-Nationalpark, wo wir uns auf eine Bootstour freuen. In der Bergwelt Hakones kommen vor allem Naturliebhaber auf ihre Kosten, denn bei klarer Sicht bieten sich fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebene Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Nutzen Sie am Abend die Gelegenheit zum Bad in einem typisch japanischen Onsen (Thermalbad) oder spazieren Sie am Yamanaka See entlang, der sich nur einige Meter von Ihrem Hotel befindet. (F, A)

Bootsfahrt rund um das Hafenbecken Tokios

Landschaftsidylle am Fuji

Die alte Kaiserstadt Kyoto

Nemba am Sai-See sowie Oshino Hakkai, die „Acht Meere von Oshino“. Die Auffahrt zur 5. Station des Fuji-san mit einem leichten Spaziergang auf ca. 2.300m Höhe stellt ein weiteres Highlight dar. Für die zweite Übernachtung im Fuji-Hakone-Nationalpark steht heute nur leichtes Handgepäck zur Verfügung. (F, A)

7. Tag: Von Hakone nach Hiroshima

Am frühen Morgen fahren wir nach Odawara, Ausgangspunkt für unsere Fahrt mit dem Superexpresszug Shinkansen nach Himeji. Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden Sie begeistern. Die knapp 525 km lange Strecke legt der Shinkansen in weniger als 3 Stunden zurück. Nach Ankunft am Bahnhof Himeji besichtigen Sie die strahlende „Burg des weißen Reiher“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht. Anschließend fahren wir weiter nach Hiroshima. (F, A)

8. Tag: Von Hiroshima auf die Insel Miyajima

Morgens werden wir in Hiroshima mit Japans Kriegsvergangenheit konfrontiert. Wir besuchen die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. In ca. 1 Stunde erreichen wir dann per Bus und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shintoismus, rot glänzend im Wasser. Am Abend gehen wir auf eine kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders schmackhaft. (F, A)

9. Tag: Von Hiroshima nach Kyoto

Morgens begeben wir uns auf den Weg nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuß erkunden wir die einzelnen Besuchspunkte und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die größte bronzenen Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird uns die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in ihren Bann ziehen. Am späten Nachmittag geht es nach Kyoto. (F, A)

10. Tag: Kyoto

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die auf drei Seiten von Bergen umrahmte und über 1.100 Jahre alte Kaiserstadt kann unter anderem mit unglaublichen 2.000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen





17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Auf unserem ausgewählten Besichtigungsprogramm stehen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten und die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und das Nijo-Schloss des Tokugawa-Shogunats, in dem wir uns in das Palastleben alter Tage zurückversetzt fühlen. Freuen Sie sich auch auf einen Besuch der traditionellen Kyotoer Marktstraße Nishiki-dori. Nirgendwo sonst lässt sich die schier unendliche Vielfalt der berühmten japanischen Küche so hautnah und eindrucksvoll erkunden. Am Nachmittag nehmen wir an einer traditionellen Tee-Zeremonie teil. Im Anschluss locken die zahlreichen Geschäfte entlang der Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel. Abendessen in einem typisch japanischen Izakaya-Restaurant. (F, A)

11. Tag: Ausflug nach Uji

Höhepunkt am Morgen ist heute die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1.001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon. 18 km südlich von Kyoto liegt die für ihren Tee-Anbau berühmte Stadt Uji. Kulturhistorisch gelten die glanzvolle Phönixhalle des Byodoin mit ihrer berühmten Statue des Amida-Buddhas und der vorgelagerte Paradiesgarten als einzigartige Zeugnisse ihrer Art. Glanzlicht am Nachmittag ist der Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einla-

den. Am Abend können wir mit etwas Geduld und Glück in den Gassen des denkmalgeschützten Altstadtviertels Gion eine Geisha zu Gesicht bekommen. (F, A)

12. Tag: Kyoto

Unser erster Besichtigungspunkt am heutigen Tag ist der Silberne Pavillon (Ginkakuji) im Nordosten der Stadt. Am Heian-Schrein bestaunen wir Japans größtes Schreintor und schlendern durch die reizvolle Gartenanlage. Am Nachmittag bietet sich ein schöner Blick vom hoch über Kyoto gelegenen Kiyomizu-Tempel. Der heutige Abend steht ganz im Zeichen traditioneller Kyotoer Kultur. Ort des Geschehens ist ein typisch japanisches Gasthaus inmitten der reizvollen Maruyama-Parkanlage im Osten der Stadt. Wir genießen das delikate Shabushabu-Fleischfondue, eine japanische Spezialität mit zartem Rindfleisch, Gemüse, Tofu und Weizennudeln. Krönender Höhepunkt des Abends ist der charmante Besuch einer jungen Kyotoer Maiko und ihrer Begleitdame. (F, A)

13. Tag: Von Kyoto nach Osaka

Der letzte ganze Tag bricht an. Wir fahren nach Osaka, wo ein Besuch der imposanten Burganlage auf dem Programm steht. Anschließend können wir den spektakulären Blick vom Dach des Umeda-Sky Buildings genießen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. (F, A)

14. Tag: Heimreise

„Sayonara Japan“ – heute heißt es Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen in Osaka gebracht und treten Ihre Heimreise an. Nachmittags landen Sie in München. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Termin und Preise

29.10. - 11.11.2022

Pro Person im Doppelzimmer

€ 8.745

Aufpreis Einzelzimmer

€ 1.495

Mitreise nur unter 2G-Bedingungen möglich!

Teilnehmerzahl mind. 15 / max. 20 Teilnehmer

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfer ab/bis Augsburg zum Flughafen
- Nonstopflüge ab/bis München mit Lufthansa in der **Premium Economy-Class**
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers am An- und Abreisetag
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Bootsfahrten/Bahnfahrten laut Programm
- 12 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 1x Mittagessen, 12x Abendessen
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Dinner-Cruise in Tokio
- Kobe-Abendessen
- Landschaftsidylle am Fuji-Hakone Nationalpark
- Himeji-Japans schöne Burg
- Heilige Insel Miyajima und das schwimmende Tor
- Größte bronzene Buddha-Statue der Welt
- Kyoto, die uralte Kaiserresidenz

- Teilnahme an einer traditionellen Teezeremonie
- Fahrt mit dem Shinkansen
- Japanischer Abend mit Shabu-Shabu Fleischfondue und Geisha-Tänzen
- Einsatz von Audiogeräte während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder und alle Trinkgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort und Service:

- Aufpreis Business Class, pro Person ab € 1.265

Ihr Hotel

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Tokio	3 The Gate Kaminaimon/ Essential Room	★★★★★
Hakone	2 Fuji Marriott Lake Yanaka/ Superior	★★★★★
Hiroshima	2 Sheraton Grand/ Deluxe King Room	★★★★★
Kyoto	4 Okura/Standard Twin Room	★★★★★
Osaka	1 Swissotel Nankai/ Swiss Select Room	★★★★★

Ihre voraussichtlichen Flugzeiten

29.10. LH 714 München 16:40 Uhr –

Tokio 15:00 Uhr +1

11.11. LH 743 Osaka 10:00 Uhr –

München 14:15 Uhr

Veranstalter

Gebeco GmbH & Co. KG,
Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel

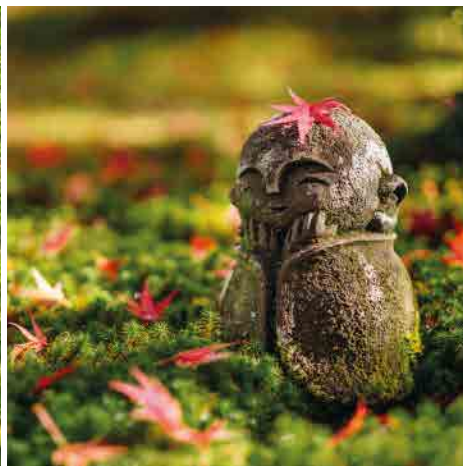
Hinweis

Es gelten die Reisebedingungen und Hinweise der Gebeco GmbH & Co. KG, Kiel

Beratung und Buchung



Inhaber: Erika Schmutz
Metzplatz 2, 86150 Augsburg
Tel. 0821 34 56 10
Fax 0821 34 56 129
E-Mail reisen@reisebuero-perlach.de
www.reisebuero-perlach.de



Einreisebestimmungen Die aktuellsten Einreisebestimmungen finden Sie unter www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen
Mobilitätseinschränkung Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, halten Sie bitte Rücksprache.